

Antwort Marc Eyer, SP Nidau:

Die A5-Westumfahrung ist Teil des Nationalstrassennetzes der Schweiz und damit sind bei der Beurteilung der Frage nach dem Sinn und Unsinn des geplanten Projekts verschiedene Perspektiven einzunehmen:

Als Privatperson vertrete ich die folgende Meinung:

- Grundsätzlich wird mit dem Bau des Westastes ein Teil eines Konzepts vollzogen, das aus dem letzten Jahrhundert stammt. Es werden mit einem der letzten Stücke des Nationalstrassennetzes eine Idee vollzogen die veraltet ist. Anstatt zukunftsweisend und steuernd sich mit künftigen Mobilitätskonzepten auseinanderzusetzen wird mit retrospektivem Blick nachvollzogen, was vor 80 Jahren seinen Anfang genommen hat. Das ist schade und wenig Nachhaltig.
- Für die betroffenen Stadtteile Biel und Nidau bedeutet der geplante Westast einen massiven Eingriff. Der Ausbau der Möglichkeiten für den individuellen Privatverkehr führt unweigerlich zu einer weiteren Steigerung des Verkehrsaufkommens, was insbesondere auch Nidau zur spüren kriegen wird.
- Andererseits ist anzuerkennen, dass unsre Gesellschaft ein grosses Bedürfnis an individueller Mobilität hat. Ich finde es persönlich verlogen, hier aus einer partikulären Sicht gegen den Westast zu kämpfen und andererseits den Mobilitätswahn mitzumachen. Wer gegen den Westast kämpft, muss sich grundsätzlich zu seinem persönlichen Mobilitätsansprüchen Gedanken machen. Mein persönlicher Fahrzeugpark besteht zwar nur aus drei Velos (keine - auch nicht elektrisch - motorisierte Fahrzeuge), meine Ferien verbringe ich meist in der Schweiz oder im nahegelegenen Ausland. Andererseits bin ich ein Outdoor-Sportler und reise jedes Wochenende in entlegene Gebiete der Schweiz und beanspruche daher ein gut ausgebautes Mobilitäts-Angebot. Also auch ich verhalte mich, wenn ich die Grundidee des Ausbaus des Autobahnnetzes ablehne nicht widerspruchsfrei.

Als Politiker in Nidau kann ich über die städtebauliche Begleitplanung der Städte Biel und Nidau zu befinden. Hier ist mir wichtig die verkehrsflankierenden Massnahmen so voranzutreiben, dass das Städtli Nidau vor der drohenden Verkehrslawine bestmöglich geschützt wird, dass das ÖV-Angebot auf hohem Level erhalten bleibt und die Infrastruktur für den Velo- und Langsamverkehr ausgebaut wird.

Ich hoffe Ihnen ein umfassendes Bild meiner Haltung zum Westast und seinen Begleiterscheinungen vermittelt zu haben.

Kurz und undifferenziert:

1. Ich befürworte den Westast in der geplanten Form?

Nein

2. Ich bin für einen Westast ohne die beiden Anschlüsse Biel Centre (beim Bahnhof) und Strandboden

Nein

3. Ich habe zu dem Thema keine Meinung.

Nein